VERORDNUNG (EWG) Nr. 2434/69 DES RATES

vom 6. Dezember 1969

zur Verlängerung der Geltungsdauer und zur Änderung mehrerer Verordnungen über Milch und Milcherzeugnisse sowie über bestimmte, aus landwirtschaftlichen Erzeugnissen hergestellte Waren im Milchwirtschaftsjahr 1969/1970

DER RAT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 804/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Milch und Milcherzeugnisse (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1398/69 (2), insbesondere auf Artikel 4, Artikel 7 Absatz 4 und Artikel 10 Absatz 2 Unterabsatz 2,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 886/68 des Rates vom 28. Juni 1968 zur Festsetzung des Richtpreises für Milch sowie der Interventionspreise für Butter, Magermilchpulver, Grana Padano und Parmigiano Reggiano für das Milchwirtschaftsjahr 1968/1969 (3) in der Fassung der Verordnung (EWG) Nr. 2097/68 (4), insbesondere auf Artikel 5 Absatz 3 Unterabsätze 1 und 2,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1059/69 des Rates vom 28. Mai 1969 zur Festlegung der Handelsregelung für bestimmte, aus landwirtschaftlichen Erzeugnissen hergestellte Waren (5), insbesondere auf Artikel 14 Absatz 3,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Durch die Verordnung (EWG) Nr. 2433/69 des Rates vom 6. Dezember 1969 zur Festsetzung des Richtpreises für Milch sowie der Interventionspreise für Butter, Magermilchpulver, Grana Padano und Parmigiano Reggiano für das Milchwirtschaftsjahr 1969/1970 (6) ist die Verordnung (EWG) Nr. 886/68 für dieses Wirtschaftsjahr verlängert worden, wobei die Preise und das System der Berichtigungsbeträge, die in der genannten Verordnung für das Wirtschaftsjahr 1968/1969 festgesetzt worden sind, für dieses Wirtschaftsjahr beibehalten wurden.

Daher sind folgende Verordnungen zu verlängern :

— Verordnung (EWG) Nr. 824/68 des Rates vom 28. Juni 1968 zur Festsetzung der Schwellenpreise für bestimmte Milcherzeugnisse für das Milchwirtschaftsjahr 1968/1969 (7) ;

— Verordnung (EWG) Nr. 825/68 des Rates vom 28. Juni 1968 zur Festsetzung der im Milchwirtschaftsjahr 1968/1969 gültigen Beihilfen für Magermilch und Magermilchpulver, die für Futterzwecke verwendet werden (8) ;

— Verordnung (EWG) Nr. 1043/68 des Rates vom 23. Juli 1968 über die Grundregeln zum Ausgleich der Auswirkungen der Berichtigungsbeträge, die auf die Interventionspreise gewisser Milcherzeugnisse angewandt werden (9), in der Fassung der Verordnung (EWG) Nr. 2098/68 (10) ;

— Verordnung (EWG) Nr. 1632/68 des Rates vom 18. Oktober 1968, mit der Belgien zur Gewährung von Beihilfen für die Herstellung von Vollmilchpulver ermächtigt wird (11) ;

— Artikel 5 Absatz 3 der Verordnung (EWG) Nr. 1014/68 des Rates vom 20. Juli 1968 zur Festlegung der Grundregeln für die öffentliche Lagerhaltung von Magermilchpulver (12), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1211/69 (13).

Durch die Verordnung (EWG) Nr. 2433/69 sind jedoch die Berichtigungsbeträge für einige Mitgliedstaaten abgeschafft worden. Daher müssen die Verordnungen (EWG) Nr. 1043/68 und (EWG) Nr. 1230/69 des Rates vom 30. Juni 1969 (14) über die Anwendung von Ausgleichsbeträgen beim Handel mit bestimmten, unter die Verordnung (EWG) Nr. 1059/69 fallenden Waren angepaßt werden —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

Artikel 1

Die Verordnungen (EWG) Nrn. 824/68, 825/68, 1043/68, 1632/68 sowie Artikel 5 Absatz 3 der Verordnung (EWG) Nr. 1014/68 gelten auch für das Milchwirtschaftsjahr 1969/1970.

(1) ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 13.
(2) ABl. Nr. L 179 vom 21. 7. 1969, S. 13.
(3) ABl. Nr. L 156 vom 4. 7. 1968, S. 4.
(4) ABl. Nr. L 309 vom 24. 12. 1968, S. 1.
(5) ABl. Nr. L 141 vom 12. 6. 1969, S. 1.
(6) Siehe Seite 1 dieses Amtsblatts.
(7) ABl. Nr. L 151 vom 30. 6. 1968, S. 3.
(8) ABl. Nr. L 151 vom 30. 6. 1968, S. 14.
(9) ABl. Nr. L 178 vom 25. 7. 1968, S. 6.
(10) ABl. Nr. L 309 vom 24. 12. 1968, S. 2.
(11) ABl. Nr. L 256 vom 18. 10. 1968, S. 1.
(12) ABl. Nr. L 173 vom 22. 7. 1968, S. 4.
(13) ABl. Nr. L 155 vom 28. 6. 1969, S. 13.
(14) ABl. Nr. L 159 vom 1. 7. 1969, S. 6.

Artikel 2

(1) In Artikel 1 Absatz 1 Buchstabe b) und Absatz 2 Buchstabe b) der Verordnung (EWG) Nr. 1043/68 wird das Wort „Frankreich" gestrichen.

(2) Mit Wirkung vom 1. Januar 1970 werden in Artikel 1 Absatz 1 Buchstabe a) und in Absatz 2 Buchstabe a) der genannten Verordnung die Worte „Deutschland und" gestrichen.

Artikel 3

(1) Die Worte „die Französische Republik" in Artikel 1 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1230/69 werden gestrichen.

(2) Mit Wirkung vom 1. Januar 1970

a) werden die Worte „Die Bundesrepublik Deutschland und das Königreich der Niederlande gewähren bei der Einfuhr aus den Mitgliedstaaten und aus dritten Ländern und erheben" in Artikel 1 Absatz 3 Unterabsatz 1 der Verordnung (EWG) Nr. 1230/69 durch folgende Worte ersetzt: „Das Königreich der Niederlande gewährt bei der Einfuhr aus den Mitgliedstaaten und aus dritten Ländern und erhebt";

b) wird Unterabsatz 2 des genannten Absatzes aufgehoben.

Artikel 4

Diese Verordnung tritt am 8. Dezember 1969 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am 6. Dezember 1969.

Im Namen des Rates

Der Präsident

L. DE BLOCK